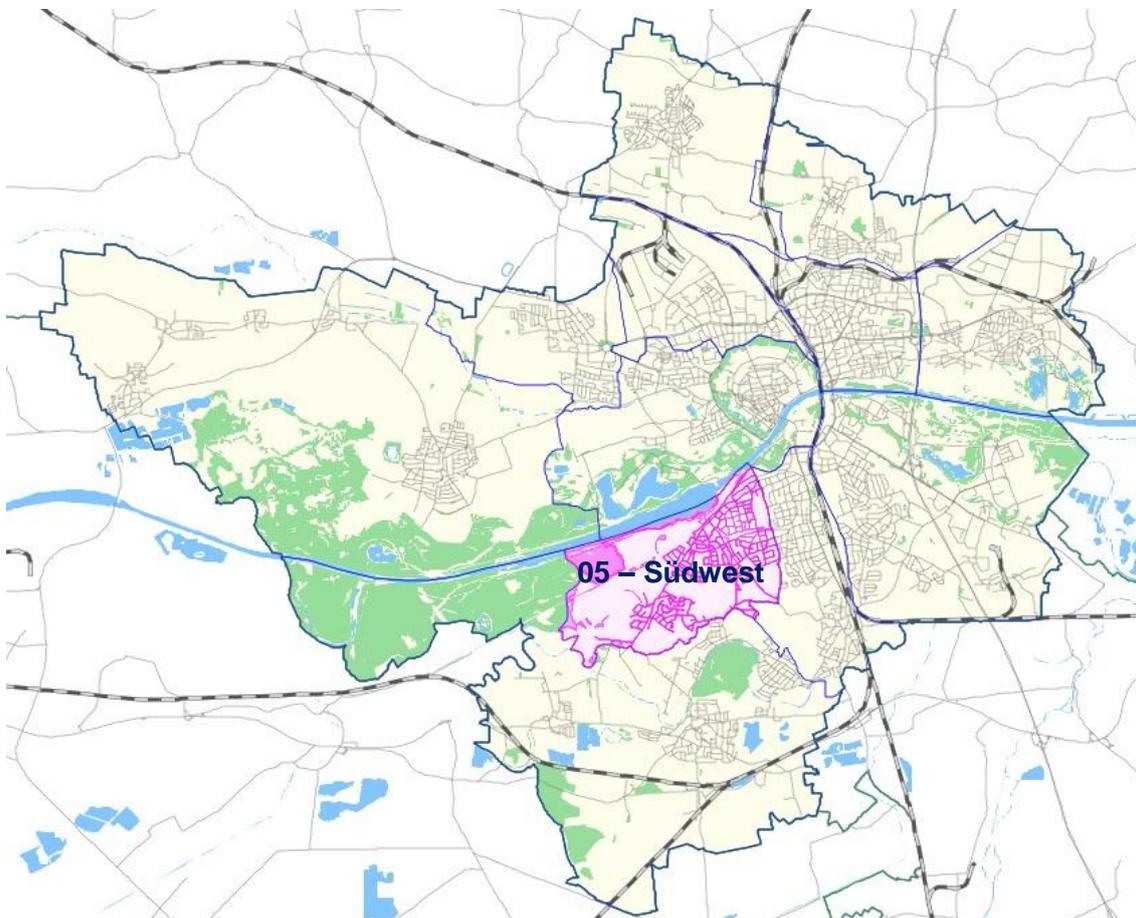




Unsere Stadtbezirke

Teil V 05-Südwest – Stadt, Land, Fluss



Mit rund 748 Hektar auf 5 Unterbezirken gehört Südwest eher zu den kleineren Stadtbezirken Ingolstadts. Im Flächenranking der Stadtbezirke belegt er den 7. Platz. Über die Hälfte seiner Fläche wird durch Vegetation bestimmt. Im südlichen Teil überwiegt vor allem die Landwirtschaft, im Norden und Osten dagegen die Wohnbebauung. Und nordwestlich zwischen der Donau und dem alten Bahndamm liegt das Wasserschutzgebiet Buschletten mit dem Wasserwerk. Hier lässt sich nicht nur auf dem Donauradweg die Flora und Fauna genießen. Industrie und Gewerbe sind in diesem Teil der Stadt kaum vertreten. Gerade einmal 21 Fußballfelder werden gewerblich bzw. industriell genutzt. Nichtsdestotrotz und/ oder gerade deswegen ist der Südwesten ein geschätzter Stadtteil. Mit rund 1 500 Einwohnern pro km²

liegt die Besiedlungsdichte im Stadtbezirk Südwest gut 1,5-fach über den Durchschnitt der Gesamtstadt. Wie auch die Stadtbezirke Mitte und Nordost grenzt der Stadtbezirk Südwest nicht an benachbarte Landkreise. Der Südwesten wird von der Donau im Norden, vom Stadtbezirk Süd im Westen und Süden und im Osten im Wesentlichen vom Stadtbezirk Münchener Straße umschlossen. Diese Lage zieht viele Menschen in den Bezirk. Wer seinen Lebensmittelpunkt hier hat, schätzt die Zentrumsnähe und die Natur und den Fluss in der unmittelbaren Nachbarschaft.



Blick aus östlicher Richtung über Wohnbebauung im Südwesten und die Donau; rechts Teile der Stadtbezirke Mitte (Baggersee) und West (Gerolfing) Foto: Stadt Ingolstadt/Schalles

Am 31.12.2023 hatten laut Melderegister 11 086 Ingolstädter ihren Hauptwohnsitz im Stadtbezirk Südwest. Das sind gut 8 % der Gesamtbevölkerung (Hauptwohnsitz) Ingolstadts. Damit liegt der Bezirk im Mittelfeld. Der natürliche Saldo lag im Jahr 2023 bei + 18 und ist auch wie in den Vorjahren positiv. Er bildete sich aus 112 Geburten abzüglich 94 Sterbefällen.

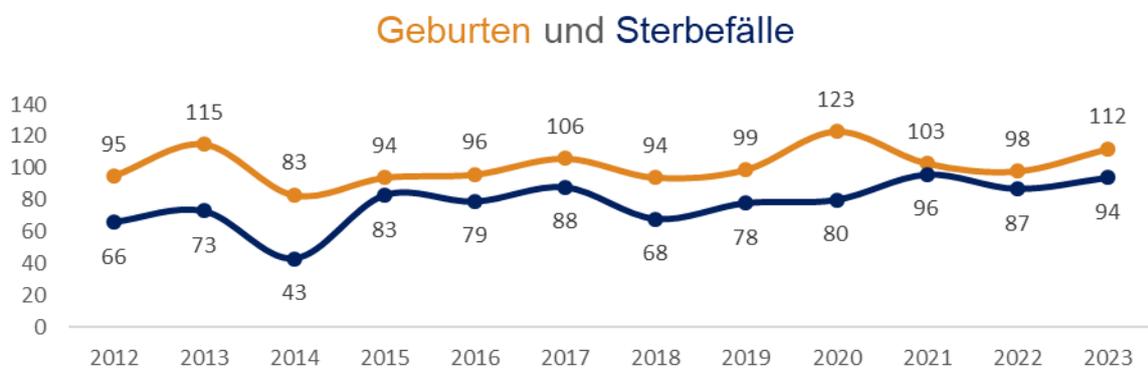


Abb. 1

Quelle: Melderegister

Grafik: Statistik und Stadtforschung

Wie auch in den Vorjahren wächst der Stadtbezirk Südwest zum einem durch Geburten und zum anderen durch Zuzüge, Umzüge und Wegzüge. Im Jahr 2023 verlor der Stadtbezirk

erstmals seit Jahren Einwohner durch Umzüge innerhalb des Stadtgebiets. Während 476 Menschen von einem anderen Stadtteil hierher zogen, verließen 510 hingegen den Bezirk um in anderen Teilen der Stadt zu wohnen (-34). Von außerhalb hingegen zogen 592 Personen nach Südwest und nur 550 zog es in andere Gemeinden und Länder (+42). Der Wanderungs- und Umzugssaldo 2023 ergibt somit +8. Zusammen mit dem natürlichen Saldo von +18 ist der Einwohnersaldo wie auch in den letzten 5 Jahren positiv und der Stadtbezirk Südwest konnte 2023 einen Zuwachs von +26 Menschen verzeichnen.

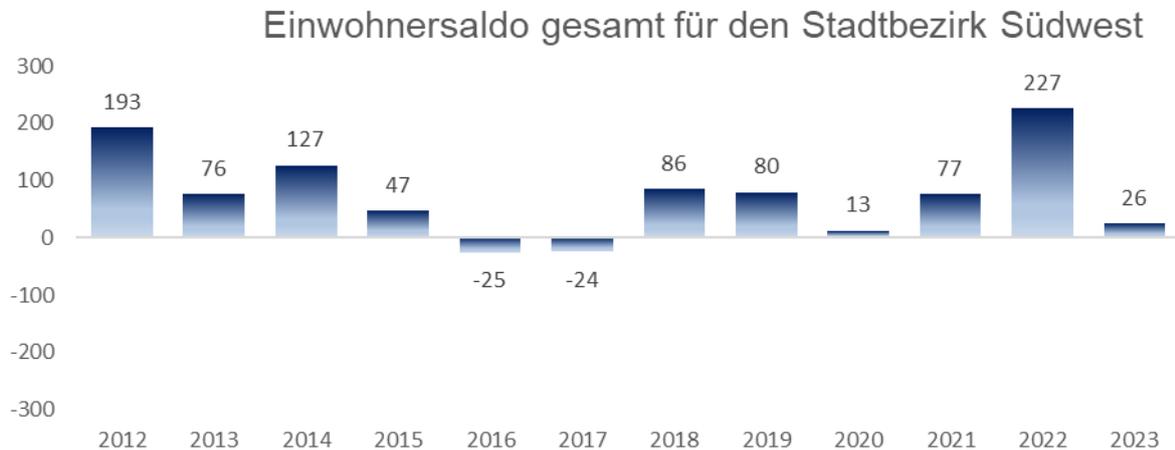


Abb. 2

Quelle: Melderegister

Grafik: Statistik und Stadtforschung

Im Stadtbezirk Südwest ist die Altersverteilung recht ausgewogen. Man kann die Bevölkerung in fast zwei gleichgroße Gruppen einteilen. Während auf der einen Seite der Waagschale mit 51 % die 0 bis unter 45-Jährigen stehen, sind als Ausgleich auf anderen Seite mit 49 % die Gruppe im Alter ab 45. Weiter ist zu sagen, dass der Anteil der 0 bis unter 15-Jährigen dem Durchschnitt der Gesamtstadt entspricht. Die Gruppe der 15- bis unter 45-Jährigen ist allerdings dagegen geringer und der Anteil der 45 bis unter 65-Jährigen höher als in der Gesamtstadt. Das spricht für einen hohen Anteil bei der Baby-Boomer-Generation.

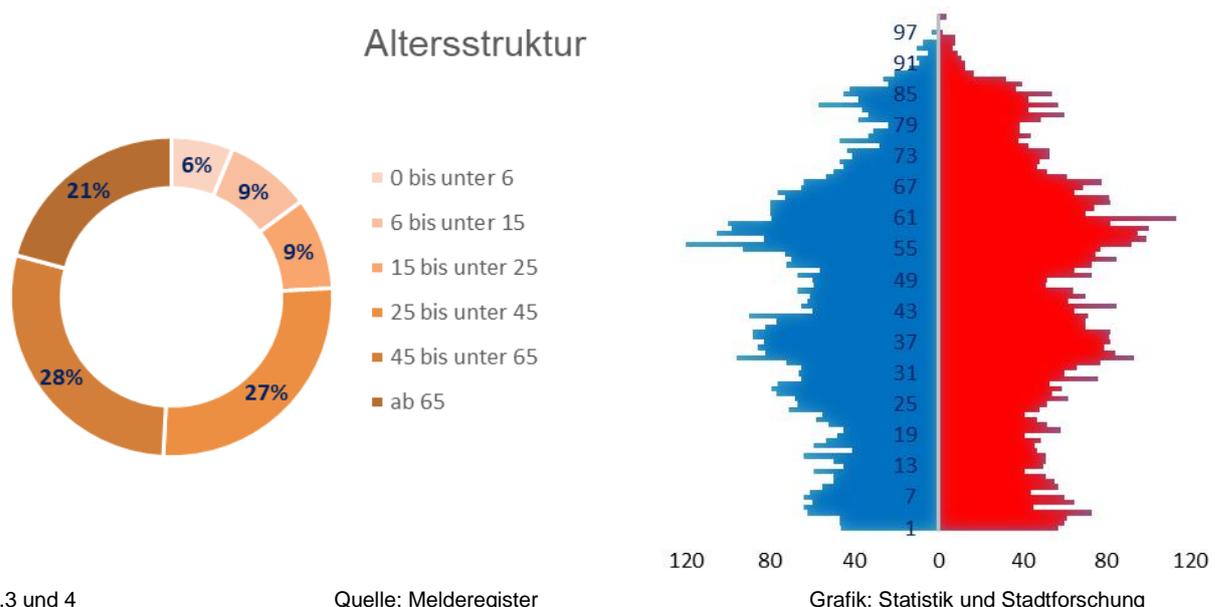


Abb.3 und 4

Quelle: Melderegister

Grafik: Statistik und Stadtforschung

Der Südwesten hat ein breites Spektrum zu bieten. Wenn man im Norden wohnt, ist der Weg ins Zentrum der Stadt nicht weit. Bewohner im südlichen Teil legen Wert auf eine ländliche Umgebung. Und der Weg in die Natur, um die Donau zu erkunden, ist gleich um die Ecke.